

Gemeinde Eitorf
DER BÜRGERMEISTER

ANLAGE
zu TO.-Pkt.

lfd. Nummer: 00079 \ 12 \ A

Amt 60 Bauverwaltungs-, Hoch- und Tiefbauamt

Sachbearbeiter/-in: Herr Brücken

Eitorf, den 07.09.2005

Bürgermeister

i.V. _____
Erster Beigeordneter

Vorblatt zu einem
A n t r a g
für den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium und Datum:

Ausschuss für Planung und Verkehr am 22.09.2005

Beratungsfolge:

keine

Tagesordnungspunkt:

Einführung kostenloser Parkzeiten

- Antrag FDP-Fraktion vom 13.06.2005

- Antrag RM Dietmar Tandler (SPD) vom 15.07.2005

Antragstext:

s. Folgeseite

FDP

Die Liberalen

Freie Demokratische Partei
Ortsverband Eitorf
www.fdp-eltorf.de

Klaus Kemmler
Stv. Vorsitzender

Auf der Kante 15

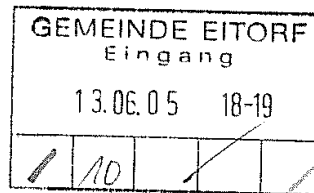
53783 Eitorf

Tel. 02243 / 82039
KKemmler@fdp-eltorf.de

Freie Demokratische Partei – Ortsverband Eitorf

Bürgermeister der Gemeinde Eitorf
Herrn Dr. Rüdiger Storch
Markt 1

53783 Eitorf



Attraktivitätssteigerung des Eitorfer Ortskerns durch Einführung kostenloser Parkzeiten

Sehr geehrter Herr Dr. Storch,

Die FDP-Fraktion beantragt, Realisierungsmöglichkeiten des kurzzeitigen kostenlosen Parkens im Ortskern, ggf. mit Unterstützung der Einzelhändler, zu prüfen.

Immer mehr Städte und Gemeinden, auch in unserer Region, haben als eine Möglichkeit zur Attraktivitätssteigerung der Ortskerne Möglichkeiten zum kurzfristigen kostenlosen Parken eröffnet, etwa in Form ein „Brötchentaste“ (ermöglicht Kurzparkern ein kostenloses Parken – „um mal eben Brötchen zu holen“) oder eines zeitlich begrenzten Freitickets an den Parkscheinautomaten. Die Vorteile für den Kunden und die Geschäftswelt sind offensichtlich und müssen hier nicht näher erläutert werden.

Solche Lösungen waren eigentlich unzulässig, weil es nicht vorgesehen war, dass auf bewirtschafteten Parkflächen auf die Parkgebühren verzichtet wird. Und weil es in der Bürokratie für alles ein Gesetz braucht, hat der Deutsche Bundestag am 6. November 2003 ein Gesetz beschlossen, das diese Regelung, die schon von einigen Städten eingeführt worden war, ausdrücklich erlaubt.

Ein attraktives Parkplatzangebot ist für das Überleben des Einzelhandels im Eitorfer Ortskern unbedingt notwendig. Kostenloses Kurzzeitparken ist sicherlich kein Patentmittel für alle Probleme und führt auf den ersten Blick zu Einnahmeverlusten für die Gemeinde, dennoch sollte die Anwendung dieser neu geschaffenen gesetzlichen Möglichkeit auch in Eitorf geprüft werden.

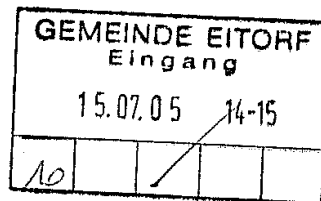
...

Dietmar Tendler
SPD Fraktion

Eitorf, den 15.07.05

An den
Bürgermeister

Dr. R. Storch
Rathaus
53783 Eitorf



Parkgebühren „Samstag frei“
Stärkung des Ortszentrums

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

ich beantrage, der Rat möge beschließen: An jedem Samstag kann im Ortszentrum (Markt, Asbacher Straße, Bahnhofstraße, Brückenstraße, Siegstraße) ohne Parkgebühren geparkt werden.

Begründung:

Parkgebühren sind ein Standortnachteil für das Ortszentrum. Es ist erklärter Wille aller Ratsfraktionen das Ortszentrum zu stärken, dies hat die Diskussion in den letzten Wochen sehr deutlich gemacht.

Wir sollten dem Beispiel anderer Kommunen folgen und an den Samstagen, die gerne als Einkaufstage genutzt werden, die Parkgebühren im Ortszentrum aufheben. Die Stadt Waldbröl hat mit dieser Regelung seit Jahren gute Erfahrungen gemacht. Überdies stärkt eine solche Regelung auch die Position des Einzelhandels und macht das Angebot im Ortszentrum attraktiver.

Mit freundlichen Grüßen

Dietmar Tendler